Travino®-Walling

Eigenschaften

- Erfüllt RiBoN (Richtlinie für Betonteile ohne Norm mit Gütezeichen)
- Naturgetreue Travertinoptik
- Umlaufend strukturierte Oberflächen
- Dekorativ ausgestaltete Ecken
- Profilierte Abdeckplatten mit elegant gestalteten Kanten
- Gewichtsoptimierte Grundelemente durch Aussparung
- Pfeilerelemente mit Abdeckplatte
- Durch Bewitterung entstehende feine Patina hebt die Natürlichkeit weiter hervor
- Frostwiderstandsfähig
- Ergänzungsprogramm: Terrassenplatten und Stufen

Einsatzbereiche

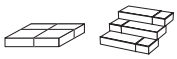
- Freistehender Aufbau: bis 1,05 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau ohne Verkehrsbelastung (LF 1): bis 0,6 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau mit leichter Pkw-Belastung (LF 2): nicht geeignet
- Böschungsbefestigung, bis 18° Neigung (LF 3): bis 0,5 m Aufbauhöhe

Standardfarben strukturiert



sandstein

System



Platten
S. 173

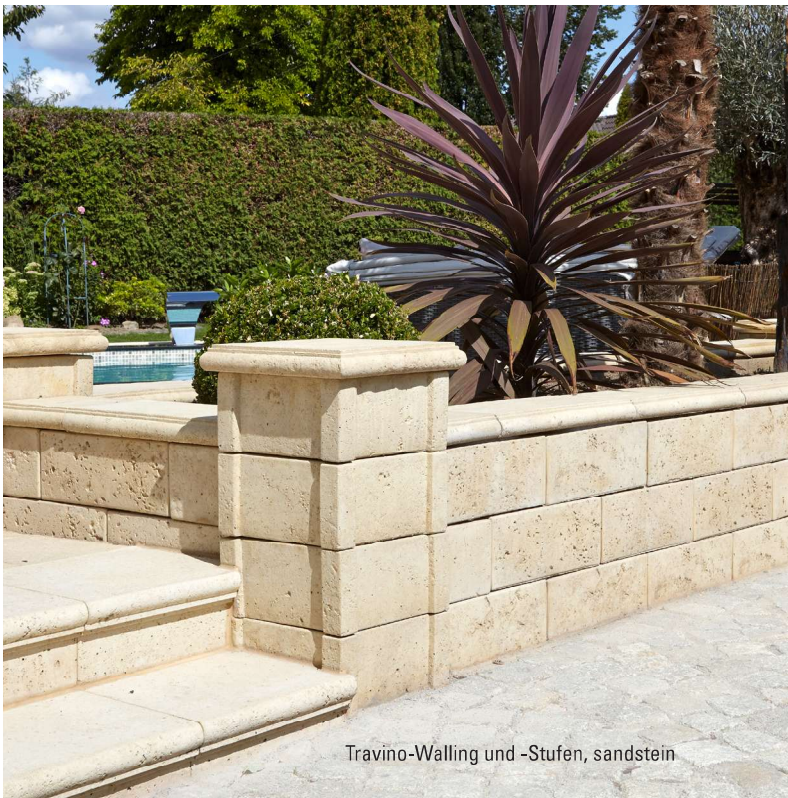
Stufen
S. 252



Bezeichnung	Maße (L × B × H) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²
Grundelement/ Abdeckstein	40 × 20 × 15	27,2	16,67 St.
Halbelement/ halber Abdeckstein	20 × 20 × 15	13,9	–
Pfeilerelement	30 × 30 × 15	15,0	–
Mauerabdeckplatte	50 × 23 × 5	12,5	ca. Bedarf/lfm. 2,0 St.
Pfeilerabdeckplatte	35 × 35 × 5	13,2	–



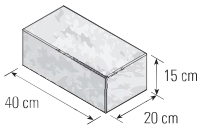
Travino-Walling, sandstein



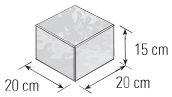
Travino-Walling und -Stufen, sandstein

Mauerelemente

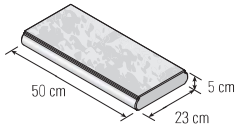
Das Travino-Walling Mauersystem besteht aus zwei massiven Formsteinen und einem hohlen Pfeiler Element, sowie Abdeckplatten für Mauer und Pfeiler. Die Mauersteine sind umlaufend, auf ihren Seitenflächen und auf der Oberseite mit der typischen Travertin Struktur versehen. Das ermöglicht es die Steine auch als Abdecksteine in der obersten Steinreihe zu verwenden. Alternativ kann die Mauerabdeckung mit den klassischen Abdeckplatten ausgeführt werden.



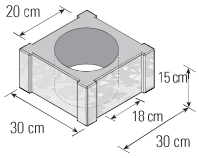
Grundelement/ Abdeckstein



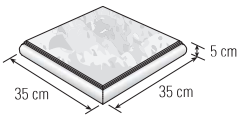
Halb-Element/ halber Abdeckstein



Mauer-Abdeckplatte



Pfeiler-Element



Pfeiler-Abdeckplatte

Aufbauanleitung

Der Aufbau der Mauer erfolgt auf einem 30 cm breiten und 20 cm dicken Betonfundament mit frostfreier Gründung. Die unterste Steinreihe wird in eine 2–3 cm dicke Mörtelausgleichsschicht verlegt und durch vorsichtiges Festklopfen höhen- und fluchtgerecht ausgerichtet. Nach dem Aushärten der ersten Steinreihe werden alle weiteren Lagen mit einem frostsicheren und ausblühfreien Dünnbettmörtel, Fliesen-/Natursteinkleber oder einem für den Außenbereich geeigneten Montagekleber aufeinander geklebt. Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass die Mauerelemente und Abdeckplatten unmittelbar nach der Verlegung von Verschmutzungen (zum Beispiel von Fugenfüllmaterial) gereinigt werden. Ansonsten kann es zu dauerhaften Verschmutzungen kommen. Die Lagerfugen sind ca. 5–8 mm breit auszuführen, die Stoßfugen ca. 3 mm. Bei langen Mauerabschnitten sind im Abstand von 6–10 m Bewegungsfugen vorzusehen. Gegen andere Bauteile wie z.B. Hauswände sind Trennfugen anzuordnen. Den Abschluss der Mauer bilden entweder die Grundelemente/Abdecksteine oder die Abdeckplatten. Die Stoßfugen beider Varianten sind mit einem transparenten Natursteinsilikon zu verschließen, um ein Eindringen von Feuchtigkeit in die Mauer zu verhindern. Vor dem Silikonieren ist ein geeignetes Hinterfüllmaterial (z.B. PE Dichtschnur) ca. 5 mm tief in die Fuge einzubauen.

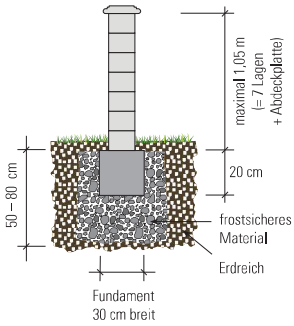
Hinterfüllung

Zum Schutz vor Erdreich und Feuchtigkeit ist auf der Rückseite der Mauer eine Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit/nicht drückendem Wasser nach DIN 18533 einzubauen. Geeignet hierfür sind Abdichtfolien, Dickbeschichtungen oder flexible mineralische Dichtschlämmen. Je nach den örtlichen Baugrundverhältnissen empfiehlt es sich, am Fuß des Mauerfundamentes eine Drainage gegen Sickerwasser bzw. aufstauende Feuchtigkeit einzubauen. Die Abdichtung ist vor mechanischer Beschädigung durch die spätere Anschüttung durch Drainageplatten, Bautenschutzmatten oder Noppenbahnen zu schützen. Als Hinterfüllung ist frostsicheres und drainfähiges Material (z. B. Mineralschotter 0/32 mm mit einem Feinstkornanteil ≤ 5 % z. B. Lava, Kies etc.) zu verwenden, das lagenweise eingebracht und vorsichtig verdichtet wird.

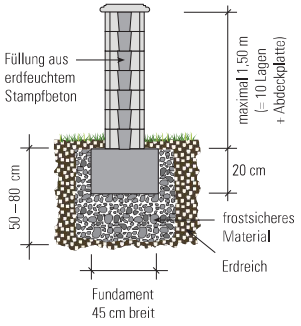
Pfeiler

Der Pfeiler stößt stumpf an die Mauer und wird ebenfalls auf einem frostfrei gegründeten, min. 20 cm dicken Fundament aufgebaut. Es ist auf einer Fläche von 45 × 45 cm anzulegen. Je nach statischen Erfordernissen (z. B. bei Zäunen und Toren) müssen Pfeiler und Fundament mit Bewehrungsstäben miteinander verbunden werden. Der Aufbau erfolgt entsprechend dem Mauersystem, wobei die Elemente mit einem erdfeuchtem Stampfbeton verfüllt werden.

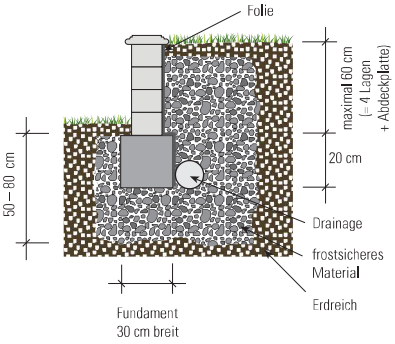
Aufbauhöhen



Freistehender Aufbau



Travino-Walling Pfeiler, freistehender Aufbau



Senkrechter Aufbau, hinterfüllt, ohne Verkehrslast

Bedarfsermittlung

Gerader Mauerverlauf

Höhe (m)	x	Länge (m)	x	Stück/m²	–	Höhe (m)	x	Faktor	=	Anzahl Vollsteine
				16,67				3,33		

Höhe (m)	x	Faktor	=	Anzahl Halbsteine
		6,66		

Mauerverlauf mit Eckausbildung

Höhe (m)	x	Länge (m)	x	Stück/m²	–	Höhe (m)	x	Faktor	=	Anzahl Vollsteine
				16,67				6,66		

Höhe (m)	x	Faktor	=	Anzahl Halbsteine
		6,66		